

Nachhaltigkeit auf dem Vormarsch

anlässlich Verleihung Ökopreis 2013 in Binningen 25. April 2013

Pierre Strub

Stv. Geschäftsleiter

Öbu – Netzwerk und Verband für nachhaltiges Wirtschaften

öbu
works for
sustainability.

Nachhaltigkeit heute und in Zukunft

- Umfrage bei 8000 Firmen (Rücklauf 10%)*
- Für mehr als 50% Nachhaltigkeit wichtig bis sehr wichtig
- Bedeutung wird in Zukunft noch zunehmen
- Konkret: Energiefragen, Klimaschutz, Reputation, Kundennähe, neue Geschäftsmodelle, Kosteneinsparungen bei Materialien und Abläufen, Attraktivität als Arbeitgeber für talentierte und motivierte Mitarbeitende, Risiken minimieren durch veränderte Rahmenbedingungen

* gemäss Studie der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften

Ökologische Leistung und Reputation



öbu
works for
sustainability.

Neue Geschäftsmodelle für bewusste Kunden



öbu
works for
sustainability.

Umfassende Betriebsoptimierung KMU

PROOFIT Nachhaltig profitabel
HOME | KONTAKT | ÜBER PROOFIT | DE | FR
LOGIN

EFFICHECK
INFOTHEK
NPO
ERFOLGREICH
SPONSORING
AGENDA
suchen...

<p>EFFICHECK</p> <p>Der Efficheck ist ein kostenloses Selbstevaluations-Tool mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> > Einstiegsfragebogen > Themenmodulen > Branchenmodulen <p>Neue Effichecks:</p> <div style="display: flex; align-items: center;"> <ul style="list-style-type: none"> • Büro / Informatik z.B. Arbeitsplatz • Kirchen z.B. Heizen • (Alters-) Heime z.B. Wäscherei </div>	<p>INFOTHEK</p> <p>Die Infothek bietet Informationen zu ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen des Nachhaltigkeitsmanagements.</p> <p>Aktuelle Beiträge:</p> <div style="display: flex; align-items: center;"> <ul style="list-style-type: none"> • Leitfaden ISO 14001:2004 Leitfaden UMS ISO 14001 (by P.Schönenberger/Swiss TB) www.iso.org • Green IT Massnahmen und Checklisten für eine nachhaltige IT-Infrastruktur </div>	<p>VERANSTALTUNGEN</p> <ul style="list-style-type: none"> • Proofit-Apéro "Nachhaltigkeit in der Gemeinschaftsgastronomie" Datum: 11. April 2013 • Apéro Proofit: Intégrer le développement durable dans la construction Datum: 15. April 2013 • Proofit-Apéro "Nachhaltigkeit eine Bieridee?" Datum: 18. April 2013 • ARCHIV - Präsentationsfolien vergangener Veranstaltungen • ÖBU AGENDA - Hier finden Sie weitere Veranstaltungen 	<p>PROOFIT</p> <p style="text-align: center; font-weight: bold; color: #0056b3;">öbu works for sustainability.</p> <p style="font-size: 8px;">Schweizerische Eidgenossenschaft Confédération suisse Confederazione Svizzera Confederaziun svizra</p> <p style="font-size: 8px;">Bundesamt für Energie BFE Bundesamt für Umwelt BAFU Bundesamt für Raumentwicklung ARE</p> <p style="font-size: 12px; font-weight: bold; color: #0056b3;">energieschweiz</p> <p style="font-size: 8px; color: #0056b3;">Energie-Agentur an swisscom</p> <p style="font-size: 8px; color: #0056b3;">ClimatePartner</p> <p style="font-size: 8px; color: #0056b3;">Klimastiftung Schweiz</p> <p style="font-size: 8px; color: #0056b3;">KMU-Programm</p> <p style="font-size: 8px; color: #0056b3;">Wir bringen Energie </p>
<p>NPO</p> <p>Nachhaltigkeitsmanagement für Nonprofit-Organisationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Efficheck • Infothek • Coaching <p>Aktuelle Downloads:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Self-Assessment-Tool • Leitfaden Stakeholder-management 	<p>ERFOLGREICH</p> <div style="display: flex; align-items: center;"> <ul style="list-style-type: none"> • Christian Hunziker Für Leistungen im Bereich Nachhaltigkeit ausgezeichnet </div> <div style="display: flex; align-items: center;"> <ul style="list-style-type: none"> • Eva Jaisli Schraubenzieher mit rotem Griff - made in Emmental </div> <div style="display: flex; align-items: center;"> <ul style="list-style-type: none"> • Daniel Kästli Kästli AG, konsequent und systematisch nachhaltig im Bau </div>	<p>GREEN ECONOMY AT RIO+20</p> <p>Green Economy was an important topic for the Rio+20 Conference.</p> <p>To coincide with the Conference, the following Proofit content is also available in English:</p> <ul style="list-style-type: none"> • About Proofit Background information on the tool • Infopedia Sustainable procurement Examples of best practice 	

PROOFIT - nachhaltig profitabel | Sitemap | Impressum

öbu
works for
sustainability.

> Home > Infothek > Bell AG - Substitution der Fernwärme durch eine Hochdruck-Wärmepumpe

Bell AG - Substitution der Fernwärme durch eine Hochdruck-Wärmepumpe

Die Bell AG in Basel hat eine Hochdruck-Wärmepumpe installiert, welche das gasförmige Kältemittel Ammoniak auf 70°C verdichtet und die anfallende Kondensationswärme an den Brauchwarmwasser-Speicher abgibt.



Quelle: Bell AG

Die Bell AG ist der grösste Fleischverarbeiter der Schweiz und beschäftigt ungefähr 3200 Mitarbeitende.

Die Bell AG bezieht die Wärmeenergie für die Kochanlagen, Heizung und Brauch-Warmwasser vom Fernwärmenetz. Gekühlt werden die Gebäude mit **Ammoniak-Kältemaschinen**. Deren Abwärme wurde bisher mit Kühltürmen an die Umgebung abgegeben.

Um diese Abwärme nutzen zu können, wurde die Kälteanlage mit einer **Hochdruck-Wärmepumpe** ergänzt. Sie verdichtet das gasförmige Kältemittel Ammoniak von 11 auf 33 bar. Bei diesem Druck wird das Ammoniak flüssig und gibt Wärme über einen Wärmetauscher an die Brauchwarmwasser-Speicher ab.

Mit dieser Massnahme werden **20% der Fernwärme** und eine beträchtliche Menge **Erdgas** und **Wasser eingespart**. Die gesamten Einsparungen sind trotz **grösserem Stromverbrauch** so gross, dass sich die hohen Investitionskosten in nur 1.9 Jahren amortisiert haben.

Aufgrund des Erfolges hat sich die Bell AG entschieden, diese Massnahme an drei weiteren Standorten umzusetzen.

Dieses Projekt zur Energieeinsparung wurde mit Unterstützung der Energieagentur der Wirtschaft durchgeführt.

ID: (301)

Quelle [Factsheet \(pdf\)](#) der Energieagentur der Wirtschaft (EnAW)

FACTS & FIGURES

- Umsetzung der Massnahme: **2006**
- Investition: **630'000 CHF**
- Einsparungen:
 - Fernwärme: **4'800 MWh/Jahr**
 - Erdgas: **2'400 MWh/Jahr**
 - Rückkühlwasser: **12'700 m3/Jahr**
 - Rückkühlventilator: **53 MWh/Jahr**
- Mehrverbrauch:
 - Wärmepumpe: **560 MWh/Jahr**
 - Hilfsenergie: **14 MWh/Jahr**
- Pay-Back-Zeit **1.9 Jahre**

DAZU AUSSERDEM AUF PROOFIT

- [Allgemeine Information: Wärmepumpe](#)
- [Allgemeine Information: Kühlen von Gebäuden](#)
- [Energie-Agentur der Wirtschaft \(EnAW\)](#)

EXTERNE LINKS

- [Homepage](#) der Bell AG
- Die EnAW hilft mittels des [KMU-Modells \(pdf\)](#), Energie-Sparprojekte in KMU umzusetzen. Ob sich eine Teilnahme lohnt, zeigt dieser [Rechner](#)
- [Teilnehmerfirmen](#) der EnAW

Profit Apéros

- Weleda, Arlesheim zu nachhaltigen Energien
- Eaternity, Menu and More und Compass Group zu Nachhaltigkeit in der Gemeinschaftsgastronomie
- Brauerei Uster Braukultur zu Nachhaltigkeit als Bieridee?
- Druckerei Ast&Fischer zur finanziellen Rendite von Energieeffizienz
- Aluminium Giesserei Metalyss, Solarstrom für den Eigenbedarf

öbu

> Home > Efficheck

Der Efficheck

Der Efficheck ist ein **kostenloses Fragebogen-Tool** für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), Institutionen aus dem Pflegebereich sowie Non-Profit Organisationen (NPO) und Kirchen. Er hilft Ihnen bei der Einschätzung Ihres Potenzials im Bereich des nachhaltigen Wirtschaftens. Wir empfehlen Ihnen, mit dem **Einstiegsfragebogen** zu starten. Zur weiteren Vertiefung und Ergänzung finden Sie **themen- und branchenspezifische Zusatzmodule**. Wählen Sie die für Sie passenden Fragebogen über den [Link zu den empfohlenen Modulen pro Branche](#) (pdf) aus. Die Fragebogen können mehrmals ausgefüllt und gespeichert werden. So haben Sie die Möglichkeit, Ihre Fortschritte zu überprüfen.

Ihre Eingaben werden streng vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben. Für statistische Zwecke und zur Entwicklung künftiger Benchmarks werden Ihre Daten in anonymisierter Form gespeichert.

Benutzeranmeldung

Loggen Sie sich in Ihr bestehendes Benutzerkonto ein:

E-Mail (=Benutzername):

Passwort:

[Kennwort vergessen?](#)

Login

Anmeldung

Haben Sie noch kein Benutzerkonto?

Die Fragebogen können nur ausgefüllt und ausgewertet werden, wenn Sie ein Benutzerkonto erstellt haben.

Neues Konto erstellen

Efficheck im Schnuppermodus anschauen

Hier können Sie sich ein Bild des Effichecks machen - auch ohne ein Login.

Allerdings können Sie weder die Fragen beantworten, noch einen Report erstellen. Dazu benötigen Sie ein Benutzerkonto.

zum Schnuppermodus

> Home > Infothek > Klimastiftung Schweiz - Unterstützung von KMU-Projekten zur Reduktion der CO2-Emissionen

Klimastiftung Schweiz - Unterstützung von KMU-Projekten zur Reduktion der CO2-Emissionen

Die Klimastiftung Schweiz unterstützt Schweizer KMU, welche Initiative für den Klimaschutz zeigen – Ihre Ideen zahlen sich aus!



WUSSTEN SIE, DASS...?

Die Klimastiftung Schweiz übernimmt 50 Prozent der Teilnahmekosten Ihres Unternehmens am KMU-Modell der EnAW.

Die Klimastiftung Schweiz ist ein Zusammenschluss von namhaften Schweizer Dienstleistungsunternehmen. Diese legen ihre Mittel aus der Rückvergütung der CO2-Lenkungsabgabe zusammen und **fördern damit Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU)** in folgenden drei Bereichen:

- **Freiwillige Zielvereinbarungen** zur Energie- bzw. CO2-Reduktion zwischen KMU und der Energieagentur der Wirtschaft (EnAW)
- **Massnahmen** zur CO2-Reduktion und zur Verbesserung der Energieeffizienz im Betrieb
- **Entwicklung und Vermarktung von innovativen Produkten**, welche einen Beitrag zum Klimaschutz leisten

Anträge für eine breite Palette an Effizienzmassnahmen mit einem **Betrag von bis zu 20'000 Franken** können einfach **online eingereicht** werden. Über Standardprojekte wird in der Regel innert drei Wochen entschieden.

Die Klimastiftung ist ausserdem in der **Trägerschaft des KMU-Programms** vertreten. Das KMU-Programm ist ein regionales Beratungs-, Motivations- und Diskussionsangebot für KMU und bindet diese in einen dauerhaften Prozess zur Steigerung der Energie- und Ressourceneffizienz ein.

Die **Partnerfirmen der Klimastiftung Schweiz** sind: Allianz Suisse, Alternative Bank Schweiz AG, AXA Winterthur, Gebäudeversicherung Bern, Gebäudeversicherung Kanton Zürich, KPMG, Man Investments, Microsoft, PartnerRe, Pictet, PricewaterhouseCoopers, Raiffeisen, Sanitas, SAP, Sarasin, Swiss Life, Swiss Re, Vaudoise Assurances, Vontobel und XL Insurance.

FACTS & FIGURES

- Jährliche Fördergelder: **2 bis 3 Mio. Franken**
- Online Anträge: bis max. **20'000 Franken**
- Beitrag an Deckung der Teilnahmekosten KMU-Modell: **50 Prozent**

DAZU AUSSERDEM AUF PROOFIT

- ▶ [CO2-Gesetz: So nutzen Unternehmen dessen Flexibilität](#)
- ▶ [KMU-Programm – Regionale Plattformen für Energie- und Ressourceneffizienz](#)

EXTERNE LINKS

- ▶ [Homepage der Klimastiftung Schweiz und Unterstützung für KMU](#)
- ▶ [Internetseite KMU-Programm](#)
- ▶ [Informationen zum CO2-Gesetz des BAFU](#)

> Home > Infothek > KMU-Programm – Regionale Plattformen für Energie- und Ressourceneffizienz

KMU-Programm – Regionale Plattformen für Energie- und Ressourceneffizienz

Das KMU-Programm ist ein regionales Beratungs-, Motivations- und Diskussionsangebot für KMU. Es wird von einer regionalen Trägerschaft angestossen und unterhalten.



Das KMU-Programm unterstützt den Aufbau regionaler Trägerschaften mit dem Ziel, lokal **KMU in einen Entwicklungsprozess zur Energie- bzw. Ressourceneffizienz einzubinden**.

WUSSTEN SIE, DASS...?

Regionale Trägerschaften erhalten Beiträge von bis zu 15 000 Franken für die Lancierung eines KMU-Programms zur Energie- bzw. Ressourceneffizienz.

Regionale Trägerschaften können sich beispielsweise aus Energiestädten, lokalen Nachhaltigkeitsplattformen, Gewerbe-, Industrie- und Handelsvereinen sowie ähnlichen Institutionen formieren. Sie verpflichten sich zur Gewinnung von mindestens 10 KMU über eine Zeit von zwei Jahren und erhalten dafür eine **Anschubfinanzierung sowie Prämien** pro teilnehmendem KMU.

KMU erhalten je nach Region ebenfalls **finanzielle Unterstützung**. So übernimmt beispielsweise die Klimastiftung die Hälfte der Teilnahmekosten beim KMU-Modell der Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW).

Das KMU-Programm ist eine Initiative von EnergieSchweiz und wurde 2011 lanciert. Die **nationale Trägerschaft** setzt sich zusammen aus den Bundesämtern für Energie (BFE), Umwelt (BAFU) und Raumentwicklung (ARE), der Klimastiftung Schweiz sowie EnergieSchweiz für Gemeinden. Umsetzungspartner sind eco-net und die Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW). Die Öbu ist nationale Koordinationsstelle des Programms.

Quelle Öbu

FACTS & FIGURES

- Beitrag an ein KMU-Programm: max. **15'000 Franken**
- Start des KMU-Programms: **2011** (Pilotprojekte seit 2006)
- Anzahl KMU pro Programm: min. **10**

DAZU AUSSERDEM AUF PROOFIT

- [Energie-Agentur der Wirtschaft \(EnAW\)](#)
- [Klimastiftung Schweiz - Unterstützung von KMU-Projekten zur Reduktion der CO₂-Emissionen](#)

EXTERNE LINKS

- [Internetseite KMU-Programm](#)
- [KMU-Modell der Energie-Agentur der Wirtschaft \(EnAW\)](#)
- [Homepage der Klimastiftung Schweiz](#)

Bestehende KMU-Programme:

- [Gossau / St. Gallen](#)
- [Luzern \(Pilotprojekt\)](#)
- [Rheintal \(Start: 9. Mai 2012\)](#)
- [Winterthur \(Pilotprojekt\)](#)

Und Ihr Unternehmen ?

- Nutzen Sie die Informationsfülle von Proofit für Ihre tägliche Arbeit: als Nachschlagewerk, als Inspiration, als Entscheidungshilfe
- Profitieren Sie vom informellen Erfahrungsaustausch an den Proofit-Apéros
- Melden Sie uns Ihre Feedbacks, Anregungen, aktualisierte Informationen, Proofit lebt von solchen Inputs
- Mit Nachhaltigkeit wirtschaften sie nicht nur besser, sie haben dabei auch mehr Freude!
- Weitere Informationen: www.proofit.ch

öbu

Mehr als 400 Mitgliedfirmen mit gut 500'000 Arbeitsplätzen



Jürg Peritz
Mitglied der Geschäftsleitung Coop



Kurt Schär
Mitinhaber und Geschäftsführer
FLYER Biketec AG



Daniel Freitag
Gründer und Inhaber
Freitag Taschen Zürich



Christian Hunziker
CEO Hunziker Partner AG



Eva Jaisli
Inhaberin und
CEO PB Swiss Tools

öbu
works for
sustainability.

Aus Herausforderungen Chancen machen

- **Vernetzung und Erfahrungsaustausch** zu Nachhaltigkeits- und Management-Themen zwischen Unternehmen und Verwaltung, Politik, Fachverbänden, Umweltorganisationen, Medien und Öffentlichkeit -> ProoFit, Klimaplattform der Wirtschaft NWCH
- Konkrete **Projekte**, z.B. im Bereich Nachhaltigkeitsreporting, Ökobilanzen, nachhaltige Mobilität, CSR, Home Office u.a.
- **Rahmenbedingungen verbessern** -> Vernehmlassung Energiestrategie 2050
- Jahreskonferenz Forum ö: 30./31. Mai, Umwelt Arena Spreitenbach: «**Soft Factors – ohne soziale Erfolgsfaktoren keine nachhaltige Wirtschaft**»

öbu
works for
sustainability.

Wir arbeiten für Sie !

- Schritt für Schritt
- für mehr ökologische und soziale Gewinne
- und finanziellen Mehrwert

Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme: strub@oebu.ch

Weitere Info oder Mitglied werden: www.oebu.ch

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

öbu
works for
sustainability.